

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

263 (22.9.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 263. Drittes Blatt. Freitag, den 22. September

1905.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 57 973. III. Die Gewährung von Beihilfen an Kriegsteilnehmer betreffend.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 4. Juli d. Js. Nr. 36 436. III. (Karlsruher Tagblatt vom 9. Juli Nr. 188, IV. Blatt) bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach der landesherrlichen Verordnung vom 17. August 1905 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 415) über die Bewilligung der Kriegsteilnehmerbeihilfen vom 1. Oktober d. Js. ab der Großh. Verwaltungshof dahier entscheidet.

Etwaige Gesuche sind in allen Fällen beim Bezirksamt (nicht bei Großh. Ministerium des Innern oder Großh. Verwaltungshof) einzureichen.

Karlsruhe, den 19. September 1905.

Großh. Bezirksamt.

Roß.

Gräf.

Kutscherei-Versteigerung.

Montag, 25. September, nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag wegen Wegzug Rintheimerstraße 28 öffentlich gegen bar versteigert, als:

15 gut eingefahrene Last- und Chaisenpferde (norddeutsche und belgische), darunter 1 Reitpferd, 1 großes Break (8 Personen), 1 Break (4 Personen), 1 Viktoriawagen, 1 Gig, 1 schwerer Britschentwagen, verschiedene Ein- und Zweispänner-Pferdegeschirre, (silberplattiert), versch. Geschirr für Lastfuhrwerke, Bauholz u. s. u. Vieles,

wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator,

Herrenstraße 16. Telephon 1916.

Unsere Geschäftsräume Schloßplatz 2

bleiben am Samstag, den 23. d. Mts. geschlossen.

Großh. Landeshauptkasse.

Evangelische Stadtmission Karlsruhe.

Zur Krankenpflege in evangelischen Häusern steht unsere Krankenpflegerin jetzt wieder zur Verfügung. Man bittet, sich an das Bureau zu wenden.

3.2.

Diemer, Inspektor der Stadtmission.

Dankagung.

Von Frau Direktor Anhu erhielt ich zum Andenken an ihren verewigten Gatten für israelitische Arme den Betrag von Hundert Mark, wofür hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen wird.

Karlsruhe, 18. September 1905.

Dr. M. Appel, Stadtrabbiner.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag, den 22. September, nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen bar versteigert:

1 Chiffonniere, 1 eintür. Schrank, 1 Schreibtisch, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 alte Kommode, 1 Weiszeugschrank, 1 beinahe neue, eichene, französische, zweischläferige Bettstelle mit prima Federnrost, Haarmatratze und Polster, 3 eiserne Bettstellen, 2 hölzerne Bettstellen, 1 runder Tisch, 1 kleiner Tisch, 1 Schreibstuhl, 1 Kanapee mit 2 Hauteuils und 2 Polsterstühlen, 1 Diwan, 2 Hauteuils, 1 Koffer, 1 Kindereschlitten, 1 Regulateur, Bilder, 1 Tafelwage mit Marmorplatte, Holzstühle, 1 Gas-Stehlampe, 1 Doppel-Gasarm, eine Partie gut erhaltene Herren- und Frauenkleider und Stiefel, 2 alte Kirchenleuchter und sonst noch Vieles,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Zähringerstraße 29.

Erben-Aufruf.

Nr. 11 676. Josef Alois Wittelsbach, lediger Buchbinder in Karlsruhe, geboren in Konstanz am 21. Juni 1832, als Sohn des Kartenmachers Sebastian Wittelsbach, aus der Ehe mit Maria Anna geb. Brunner, ist hier am 13. August 1905 im städt. Krankenhaus ohne Hinterlassung eines Testaments gestorben. Seine gesetzlichen Erben sind unbekannt und werden dieselben hiermit aufgefordert, ihre Erbansprüche binnen sechs Wochen beim unterzeichneten Nachlassgericht geltend zu machen und zu begründen.

Karlsruhe, den 20. September 1905.

Großh. Notariat I.

2.1.

Heß.

Versteigerung.

* Heute Freitag, den 22. September, nachmittags 2 Uhr, werden im Hause Winterstraße 20 folgende Gegenstände öffentlich versteigert: 3 Betten, 2 Schränke, Tische, Stühle, 1 Sofa, Spiegel, Bilder, Küchengerät, Weiszeug und sonstiger Hausrat.

W. Rachel, Marienstraße 60.

Beiertheim.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 11 757. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Beiertheim belegene, im Grundbuche von Beiertheim zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Wilhelm Albin Aloisius Dürr, Fabrikarbeiter in Beiertheim eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

am
Dienstag, den 14. November 1905,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu Beierthelm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 12. September 1906 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung des zu versteigernden Grundstückes:

Grundbuch von Beierthelm Band 5, Heft 22, Bestandsverzeichnis I:

Fl. Nr. 1, Lgh.-Nr. 65 a, Flächen-Schätzung inhalt 8 a 18 qm Hofraite im Ortsseter. Auf der Hofraite steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Balkenteller und angebauten Schweineställen, einerseits Nr. 64, andererseits Nr. 65 b 9850 M. Hierzu kommt Zubehör im Gesamtwerte von ca. 12 M. 9862 M.

Karlsruhe, den 18. September 1906. Großh. Notariat IX als Vollstreckungsgericht. Sirt.

Wohnungen zu vermieten.

* **Friedenstraße 10, 4. Stod.** ist eine freundliche Wohnung von 2-3 geräumigen Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller auf 1. Oktober an einzelne Dame oder kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

2.1. **Luisenstraße 36** ist im Seitenbau eine nette Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, unter Glasabschluss zum Preise von 210 M. auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

— **Luisenstrasse 89** ist im Vorderhaus, 2. Stod, eine hübsche 3 Zimmerwohnung, ohne Gegenüber, auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

* **Marktgrafenstraße 4** ist sofort eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Preis monatlich 15 Mark. Näheres Kaiserstraße 71, Schirmladen.

— **Uhlandstraße 17** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern nebst Küche und allem Zugehör per sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod, Seitenbau, oder im Bureau Luisenstr. 37.

3.1. **Wilhelmstraße 12** ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Koch- und Leuchtgas etc. auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* **Zähringerstraße 39** ist im Vorderhaus eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten.

— **Gartenstraße 8** sind eine schöne Wohnung von 3 hellen Zimmern, sowie eine Wohnung von 2 hellen, geräumigen Zimmern, beide mit Glasabschluss sowie sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Querbau im 2. Stod.

Zu vermieten: Wohnung für Kleinhandwerker oder als Kontor, westliche Kaiserstraße 235

im Querbau auf 1. Oktober; 3 große Zimmer mit je 2 Fenstern und große Küche mit 2 Fenstern nebst Keller und Mansarde für 400 Mark pro Jahr. Näheres im Laden rechts.

Mühlburg. Geibelstraße 14 sind im 1. und 2. Stod je 2 Zimmer mit Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre. *2.1.

Kaiser-Allee 97

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad etc., per sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubureau. 3.1.

Amalienstraße 24

ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, Baubureau. 3.1.

Wohnung zu vermieten.

* **Schöne 2 Zimmerwohnung** mit Mansarde und sämtlichem Zubehör ist wegzugshalber auf 15. Oktober zu vermieten: Kronenstraße 3 III.

Laden zu vermieten.

* **In lebhafter Lage** der östlichen Zähringerstraße ist ein kleinerer Laden samt Ladeneinrichtung (Spezereigeschäft) per 1. Oktober billig zu vermieten; auf Wunsch kann Wohnung dazu vermietet werden. Offerten unter Nr. 7048 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

Als Geschäftsräume

sind nahe am Bahnhof 4 Zimmer und Küche mit Wasserleitung und Gas, im Seitenbau, parterre, sogleich oder später für 400 M. per Jahr zu vermieten. Näheres Kriegstraße 21 im 2. Stod. *

Atelier

(8,00x5,30), in ruhiger Lage, auf 1. November zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 58, parterre.

Gesucht

wird schöne, moderne **Wohnung** von 5 Zimmern, Bad usw. in guter Lage auf 1. Januar. Angebote sind Birtel 14, 3. Stod links, abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— **Amalienstraße 17**, in der Nähe der Reichspost, ist im 4. Stod links ein hübsch möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

— **Luisenstraße 14** sind im 2. Stod zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, einzeln oder zusammen, sofort oder per 1. Oktober zu vermieten.

* **Auf 1. Oktober** ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stod links.

* **3.1. Mondstraße 4, 3. Stod** (Ecke Goethestraße), in ruhiger Lage, ist per sofort oder 1. Oktober ein helles, freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

— Ein elegant möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist in ruhigem feinen Hause an besseren Herrn zu vermieten: Gartenstraße 18 im 1. Stod.

* **Mariensstraße 4** ist im Hinterhaus ein größeres, freundliches Zimmer mit Kochofen und Keller an ruhige Person sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod, Vorderhaus.

* **Zwei ineinandergehende Zimmer**, für **Wohn- und Schlafzimmer** geeignet, möbliert oder unmöbliert, auf 1. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 34, 2. Stod.

* **3.1. Besser oder einfach möbliertes Zimmer** zu vermieten: Nebeniusstraße 29, 4. Stod.

* **2.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer** ist zu vermieten: Nelkenstraße 5, Haltestelle der elektrischen Bahn.

Wohn- und Schlafzimmer mit Balkon, sehr schön, ohne Vis-à-vis, in ruhigem Hause ist an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Soffienstraße 85, parterre.

Zwei unmöblierte, sehr schöne Zimmer mit separatem Glasabschluss, ohne Vis-à-vis, sind sofort zu vermieten: Soffienstraße 77 im 3. Stod.

In feinem ruhigen Hause, Rheinbahnstraße 10, 2 Treppen, sind zwei schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten.

Salon- und Schlafzimmer mit separatem Eingang, in ruhigem Hause, an besseren Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Stefanienstraße 5, parterre. *2.2.

Erbprinzenstraße 28 ist im 5. Stod rechts ein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

Werderstraße 90 I ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. *2.1.

* **Wohn- und Schlafzimmer,** gut möbliert, sind sogleich, sowie ein weiteres Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten: Amalienstr. 18, 2. Stod.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: Marktgrafenstraße 41, 3. Stod, Ecke der Kreuzstraße.

Möbliertes Zimmer mit Balkon, schöne Aussicht, neben Haltestelle der elektrischen Straßenbahn, zu vermieten: Schillerstraße 48, 3. Stod. 2.1.

Ein Zimmer, gut möbliert, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 34, 2. Stod. *

3.1. **Mansardenzimmer,** möbliert oder unmöbliert, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 34, parterre.

Pension Fecht, Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. **Zimmer** mit oder ohne Pension zu vermieten.

Möblierte Zimmer finden Herren und Damen in größter Auswahl von 6-50 Mark (mit Pension von 35 bis 120 Mark) in jeder Stadtlage durch das **Wohnungsbureau Oskar Vogel,** Lammstr. 7b, part. (Café Bauer), hinter d. Rathaus.

Zwei Mansardenzimmer, unmöbliert, zu vermieten. 2.1. **L. Karle, Waldstraße 15.**

Gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 54 in der Wirtschaft.

* **2.1. Akademiestraße 31,** eine Treppe hoch, ist ein großes, schönes Zimmer, fein möbliert, auf sofort oder später zu vermieten.

Zimmer mit Pension. Bismarckstraße 31 ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension, auch für einen Ausländer, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Pension. — Damen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, finden gute Pension mit Familienanschluss: Leopoldstraße 27, parterre.

* **10.7. Pension** für junge Damen. Vorzügliche Referenzen. Näheres Bismarckstraße 37 a, 3 Treppen hoch.

Kneiplokal, parterre, 20-30 Personen, auf 1. Oktober zu vermieten. *3.2.

König von Württemberg. [2] III.

Ein anständiges Fräulein

wird in einer Familie aufgenommen mit Pension und Familienanschluss. Offerten unter Nr. 7050 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Ein Fräulein sucht möbliertes Zimmer, am liebsten im Südweststadtteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6976 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Fräulein sucht einfach möbliertes Mansardenzimmer, am liebsten mit Kochofen auf 1. Oktober. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7040 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8.1. Für einen jungen Mann, welcher die Baugewerkschule besucht, wird in gebildeter Familie ein Zimmer mit Frühstück oder mit voller Pension gesucht. Anerbieten unter Nr. 7034 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein Kaufmann sucht per 1. Oktober möbliertes Zimmer zwischen Marktplatz und Mühlburgertor zu mieten. Offerten unter Nr. 7038 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Gut möbliertes Zimmer für ein Ehepaar sofort oder auf 1. Oktober event. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7044 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelder auf I. Hypotheken zu 4%; ferner auf II. Hypotheken zu 4 3/4 bis 5% in Posten jeder Höhe auszuliefern. Ankauf von Restkaufschillingen zc. durch *2.1.

August Schmitt, Hypothekengeschäft, Friedenstraße 16. — Telephon 917.

Hypotheken-Kapitalien

werden stets an 1. und 2. Stelle in jeder Höhe vermittelt durch

Carl Dietz, Leopoldstraße 34. Telephon 936.

Darlehen

*10.5. an sichere Leute werden sof. nachgewiesen und beschafft geg. Eins. 50 Pf.-Marken. Offerten unt. A. B. 103 hauptpostlagernd Mannheim erbeten.

Kapital-Gesuch.

3.2. Auf ein gut rentierendes Objekt wird von pünktlichem Zinszahler eine I. Hypothek, Schätzung ca. 80000 M., auf 1. November or. gesucht. Offerten unter Nr. 6984 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. 33 000 oder 36 000 Mark

werden auf gute II. Hypothek auf ein rentables Haus in prima Lage von pünktlichem Zinszahler auf 1. Januar 1906 zu mäßigem Zins aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 6989 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer leiht

einem Fräulein 100 Mf. gegen gute Sicherheit und ratenweise Zurückzahlung? Offerten unter P. B. 30 hauptpostlagernd erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge.

— Ein jüngeres, gut empfohlenes Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf 1. Oktober zu kleiner Familie gesucht. Näheres Kaiserstraße 113, 3. St.

*2.2. Gesucht auf 1. Oktober ein Mädchen, das schon in besseren Häusern gedient hat, für alle häuslichen Arbeiten: Jollystraße 18 im 2. Stock.

— Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sofort oder auf 1. Oktober gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

3.1. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen wird für Küche- und Hausarbeiten auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Marienstraße 2 im Laden.

* Ein Mädchen gehesten Alters, welches einfach bürgerlich kochen kann, das Zimmerreinigen versteht und alle Hausarbeiten übernimmt, findet sogleich oder auf 1. Oktober bei einer einzelnen Dame gute Stelle. Näheres Bismarckstraße 33 II.

[3] III.

* Wegen Verheiratung der Köchin wird ein reinliches Mädchen, welches selbständig kochen kann und etwas häusliche Arbeit besorgt, auf 15. Oktober, auch früher, gesucht: Waldstraße 32 im 2. Stock.

3.1. Zu zwei Personen wird ein Mädchen zum Alleinbienen gesucht, das sehr gut kochen kann und die Hausarbeiten besorgt. Zu erfragen Karlstraße 47, 2. Stock, von 8—10 Uhr und 2—4 Uhr.

Auf 1. Oktober wird ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, einfach bürgerlich kochen kann oder darin selbständig werden will, gesucht. Näheres Jähringerstraße 19 im 2. Stock rechts.

Junges Mädchen

aus anständiger Familie wird für meine Nähstube gesucht. Zu melden 8—10 Uhr: Erbprinzenstraße 36, parterre.

Adolf Sexauer.

Geübte Taillearbeiterin

sofort gesucht: Zirkel 26 im 4. Stock. *2.1.

Schreibarbeit.

* Gesucht eine geübte, gebildete Schreiberin zur Anfertigung von Reinschriften. Zu erfragen nächsten Sonntag, zwischen 10 und 1 Uhr, Boeckstraße 5 im 1. Stock.

Köchin.

* Gesucht auf sofort oder 1. Oktober bei hohem Lohn ein solides Mädchen, welches selbständig gut kochen kann und einige Hausarbeit mit übernimmt. Näheres Westendstraße 18, 2. Stock.

Köchin-Gesuch.

*3.1. Auf sofort oder 1. Oktober wird eine jüngere Köchin gesucht, welche einer guten bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann; Weinrestaurant Kaiserstraße 20.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen wird für Zimmerarbeiten und für größere Kinder auf 1. Oktober gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 1 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten übernimmt, wird gegen hohen Lohn zu einer kleinen Familie (3 Personen) für sogleich oder auf 1. Oktober gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Westendstraße 53 III.

Mädchen

tagsüber zu Kindern gesucht: Amalienstraße 27, parterre.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Gesucht auf 1. Oktober ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit zu verrichten hat: Kaiserstraße 82 a III.

Ein Mädchen

für alle Arbeiten wird per sofort oder auf 1. Oktober gesucht: Kaiserstraße 76 II.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen zum sofortigen Eintritt zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Klauprechtstraße 11, parterre rechts.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Auf 1. Oktober wird ein zweites Mädchen, welches schon in Stellung war und Liebe zu Kindern hat, gesucht. Frau Professor Reichenberger, Eisenlohrstraße 18 II.

Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen wird auf 1. Oktober in kleinen Haushalt gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 4, 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet sofort gute Stelle: Kronenstraße 44, parterre.

Tüchtiges Mädchen

für Hausarbeit auf 1. Oktober gesucht: Karlstraße 87, parterre. 5.1.

Ein anständiges, reinliches Mädchen als Beihilfe in der Haushaltung gesucht bei Frau Fröhlich, Akademiestraße 16.

Braves, fleißiges Dienstmädchen auf 1. Oktober gesucht: Kaiserstraße 34 a, parterre. Zu melden vormittags.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen wird zu kleiner Familie nach Kastatt gesucht. Zu erfragen Karlstraße, Luisenstraße 17, 2 Treppen hoch.

Mädchen-Gesuch.

4.1. Ein Mädchen, welches kochen kann, wird gegen hohen Lohn sofort oder auf 1. Oktober gesucht: Zirkel 29.

Stellen finden 2 Köchinnen nach B.-Baden,

1 perfekte Köchin nach Straßburg sowie nach Zürich, ein Mädchen, das kochen kann, zu 2 Leuten, ferner nach Mannheim und Ludwigshafen Mädchen, die kochen können, ein Zimmermädchen nach Düsseldorf in feines Haus. Reise frei. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Mädchen-Gesuch.

Auf 1. Oktober wird ein braves, fleißiges Mädchen, das einer bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann und auch Hausarbeiten mitübernimmt, gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 23 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen, welches willig alle Hausarbeiten verrichtet, findet bei hohem Lohn sofort oder auf 1. Oktober Stellung: Waldhornstraße 30, 2. Stock.

Zimmermädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches nähen, waschen und bügeln kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, wird auf 1. Oktober in eine kleine Haushaltung gesucht: Herrenstraße 18, 2 Treppen.

Mädchen-Gesuch.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Douglasstraße 9, 2. Stock rechts.

Tüchtiges Mädchen, das auch servieren kann, per sofort gesucht. Gasthaus zum Adler, Mühlburg.

Zwei Spülmädchen per 1. Oktober bei hohem Lohn gesucht.

1 tüchtiger Hausbursche per sofort gesucht.

Café Bauer.

Eine reinliche Frau mit zwei Kindern zum Austragen von Frühstückerbrot gesucht. Zu erfragen Körnerstraße 34 im Laden. 3.1.

*2.1. Ein jüngerer, tüchtiger Bauschlosser sofort bei hohem Lohn gesucht: Fasanenstraße 35.

2.1. Bei der unterzeichneten Bibliothek ist auf 15. Oktober d. J. die Stelle eines

Schreibgehilfen

zu besetzen. Es wird Kenntnis des Rundschrift- und Maschinenschreibens verlangt. Zunächst sind nur schriftliche Angebote mit Zeugnisabschriften erwünscht.

Bibliothek der Technischen Hochschule Karlsruhe.

W. Ein Küchenchef,
ein junger Saalkellner,
ein junger Hausbursche, welcher servieren kann,
eine Weißdichin und eine Spülerin
sucht sofort **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 39.

Bledner und Installateur,
selbständiger, kann sofort eintreten bei
Friedrich Golling,
Rheinstraße 81.

Ein Schneidergeselle
gesucht. **J. Pinz,** Schützenstraße 8 a, 3. Stod. *

Lehrling-Gesuch.

* Für eine große Buchhandlung hier wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Bewerbungen werden unter Nr. 7086 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kutscher,

zuverlässiger, mit nur guten Zeugnissen, gebieter Militär, sofort gesucht.

Franz Fischer & Cie.,

2.1. Steinstraße 29.

Laufjunge gesucht

von der

Gesellschaft für elektrische Industrie,
Stemensstraße 1.

Wer

übernimmt die Isolation von Dampfleitungsrohren? Offerten an **W. Abgale,** Installationsgeschäft, Werberstraße 62 erbeten. 2.1.

Tüchtige Verkäuferin,

in der Galanterie- und Spielwarenbranche bewandert, 6 Jahre in einem ersten Garn- und Kurzwarengeschäft tätig, sucht per 1. event. 15. Oktober Stellung. Offerten unter Nr. 7051 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande, welches etwas kochen und bügeln kann, sucht bei kleiner Familie auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Marienstraße 77 IV.

* Besseres Mädchen, sehr tüchtig in Küche und Haushalt, sucht Stelle bei einzelner Dame oder kleiner Familie. Näheres im **Josephshaus,** Winterstraße 29.

Mädchen,

in allen häuslichen Arbeiten bewandert, sucht auf 1. Oktober bei kleiner, evang. Familie Stelle. Offerten unter Nr. 7042 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Weißzeugbeschleiferin,

welche auch im Kleidermachen bewandert ist, empfiehlt sich den geehrten Damen zur Aushilfe, event. nimmt dieselbe auch feste Stellung an. Offerten unter Nr. 7046 an das Kontor des Tagbl. erbeten. *

2.1. Vertrauensposten

sucht kautionsfähiger, zuverlässiger junger Mann mit guter Handschrift; angenehme, kräftige Erscheinung. Prima Zeugnis steht zu Diensten. Offerten unter Nr. 7045 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Strebsamer, nüchternen Mann,** verheiratet, sucht Stelle auf einem Bureau, in einem Magazin oder dergl., sogleich oder später. Offerten unter Nr. 7087 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Junger Mann mit Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen, in Mathematik, Stenographie und Maschinenschreiben tüchtig, sucht Anfangsstelle auf einem Bureau. Gest. Anerbieten unter Nr. 7047 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Intelligenter, kräftiger, lediger Mann, 33 Jahre alt, ehemaliger bad. Grenadier, sucht auf 1. Oktober Stelle als Magazinier, Aufseher, Portier oder sonstigen Vertrauensposten. Offerten unter Nr. 7039 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte Schneiderin

nimmt noch einige Kunden in und außer dem Hause an; dieselbe fertigt auch Knaben-Anzüge bis zu 12-14 Jahren. Offerten unter Nr. 7080 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Jüngere, fleißige Frau

empfehlte sich im Waschen und Bügeln oder nimmt sonstige Beschäftigung an. Zu erfragen Viktoriastraße 12 im Spejereiladen, bei Herrn Fritsch. *

Eine tüchtige Person

nimmt noch Kunden im Waschen und Bügeln an. Zu erfragen Rudolfstraße 25 im Hinterhaus, 4. Stod rechts. *

14.1. Anfertigung von **Polstermöbeln und Dekorationen,** Aufarbeiten von Polstermöbeln und Betten, komplettes Aufmachen von Vorhangdekorationen etc. bei Neueinrichtungen und Umzügen.
E. Schütz,
Polstermöbel und Dekorationen,
Kaiserstraße 225.
Kein Laden, daher billigste Preise.

Verloren

wurde am Dienstag abend ein **Goldgürtel** gefunden wurde ein schwarzes **Um Schlagetuch,** Handarbeit. Näheres Jollystraße 18 I.

Verloren

wurde Dienstag ein schönes **Taschmesser** mit mehreren Klingen. Abzugeben gegen gute Belohnung Kurvenstraße 4 III links. *

Haus-Verkauf. (Oststadt.)

* In schöner Lage habe ein neues **Privathaus** mit Garten, 4 Zimmer und Bad im Stod, 6000 M. unter der Schätzung, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7053 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkauf oder Tausch.

* In vorzüglicher Lage der westl. Innenstadt ist ein Haus mit **großen Stallungen, Remisen** etc. bei, umständewegen zu verkaufen oder gegen kleineres Objekt zu vertauschen. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 7049 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz

in **Ettlingen,** an fertiger Straße, pro qm zu 3 M., ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7031 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Milchgeschäft.

* Ein Milchgeschäft mit nur guter Kundschaft ist zu verkaufen. Der Milchverkaufspreis ist 20 Pf. per Liter. Offerten unter Nr. 7035 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* **Ofen** (Dauerbrenner), so gut wie neu, sowie ein gut erhaltener **Sophlet-Apparat** sind zu verkaufen: **Karlstraße 62 II links.**

Diwan,

sehr gut gearbeitet, ist umständehalber sofort **billig** zu verkaufen: **Gewigstraße 43 II rechts.**

Spanische Wand,

4 m lang und 3 m hoch, gut erhalten, **billig** zu verkaufen: **Erbsprinzenstraße 23, 2. Stod.** * 2.1.

Kleinerer Kochherd,

sowie ein **Gasherd** sind zu verkaufen: **Dirschstraße 130, 2. Stod.** *

Eine gute 3/4 Geige

ist zu verkaufen: **Kriegstraße 149, 2. Stod.** *

Für Brautleute

ist eine **kompl. Aussteuer,** bestehend aus 2 franz. Bettladen mit **Muschelaufflag,** 2 best. Kissen, 2 best. Matratzen, 2 Polstern, 1 Waschkommode mit **Marmorpl. u. Spiegel,** 1 Nachtschrank mit **Marmorplatte,** 1 Schifffoniere mit **Muschelaufflag,** 1 Vertikale Spiegel, 1 Taschendiwan, 1 Salontisch, 4 best. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockern, zu dem **billigen Preis von 425 M.** zu verkaufen. Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen 80 M. höher. Die Sachen sind neu u. matt u. blank poliert. Können auch auf Wunsch zurückgestellt werden.
Waldstrasse 22.

Ein Tisch

mit darin hängender **Badewanne**

ist **billig** abzugeben bei **Karl Reinhold,** Akademiestraße 16.

Herb,

gut erhalten, mit 2 Böchern und Emailschiff samt Rohr wegen Wegzug **billig** zu verkaufen: **Birkel 11, parterre.**

Gasherd mit Untergestell

und vier Sparbrennern, fast neu, zu verkaufen: **Kaiserstraße 211, 4. Stod.**

* Ein wenig getragener, grauer **Grenadiermantel** für Einjährig-Freiwilligen ist preiswert zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gaslüster,

dreiarstig, nebst 2 **Schäusensterbeleuchtungsarme,** schwarz mit Kupfer, **billig** zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 193/195 im 3. Stod.**

Gelegenheitskauf

für **Einjährig-Freiwillige.**

Zu verkaufen:

1 **Extrahelm** für Artillerie, Weite 56 1/2,
1 **Extrahelm** für Infanterie, Weite 56,
2 **Helmkappen,**
8 Paar neue **Handschuhe,** Weite 7 1/2,
1 **Dizetwachtmeisterfädel,** komplett, mit Futteral (ganz neu),
Mützen, Uniformstücke etc.,
alles in sehr gutem Zustande. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pferdegeschirre.

3.1. Zwei nur wenige Tage gebrauchte **Pferdegeschirre** sind **billig** zu verkaufen. Anzusehen **Amalienstraße 24, Bauureau.**

* Starres, gut erhaltenes **Fahrrad (Wanderer)** **billig** zu verkaufen. Anzusehen **Sofienstraße 144, 5. Stod.**

Dehndgras-Verkauf.

Das Gras einer Wiese, an der Lauterbergstraße gelegen, ist zu verkaufen. Als **Grünfutter** sehr geeignet. Näheres **Werberstraße 66 I.**

Meyer's Konversationslexikon,

neueste Aufl., 20 Bände, feinere **Streichzither** mit **Bogen,** sowie **Badereinrichtung** mit **Kupferofen,** wenig gebraucht, **billig** zu verkaufen: **Kriegstraße 6, 2. Stod.** *

Packfisten

hat abzugeben **N. Breitbarth.**

Dachshund.

Ein junger Hund, schwarzbraun, von prämierten Eltern, ist preiswert zu verkaufen. Näheres **Akademiestraße 16 im Laden.**

Eine fette, gestopfte Gans

ist zu verkaufen. Zu erfragen Sofienstraße 28 im 3. Stod.

Badewanne,

gebrauchte, aber gut erhalten, ist für 10 Mark abzugeben: Akademiestraße 18, Hinterhaus II links.

Eine Mappe Altstudien,

„Ohne Mode“, ist spottbillig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hofter,

eisernes, gut erhaltenes, billig zu verkaufen: Herrenstraße 58, 2. Stod.

Einfamilienhaus.

3.1. Ein kleines Haus in freier Lage, 6-8 Zimmer, mit etwas Garten unter günstigen Zahlungsbedingungen zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7033 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine gut erhaltene

1/1 Geige

zu kaufen gesucht: Augartenstraße 97, parterre links.

Gut erhaltener Kinderliegwagen

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7052 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Große Holzkisten

werden zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 7048 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1/6 Theaterplatz,

Spezial, II. Abt. B, gerade, ist zu vergeben: Eisenlohrstraße 18.

Französischen Konversationsunterricht

zweimal wöchentlich, abends, gesucht. Offerten unter Nr. 7041 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tanzkurs

für Kund- und Gesellschaftstänze im Saale Werderstraße 28 (Köllener). Gest. Anmeldungen beliebe man in der Restauration daselbst zu machen.

Cranberries

(amerikanische Preiselbeeren) wieder eingetroffen bei

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

**Jean Kissel,**

A. S. Beck's Nachf.,

gegenüber dem Reichspostgebäude,

Telephon 885,

empfiehlt

lebendfrische echte

holl. Angel-Schellfische,

Rabeljau, Rotzungen,

Seezungen,

Heilbutt (im Ausschnitt),

Tafelzander,

Sechte, Bachforellen,

Blaufelchen,

alle Sorten Fischräucherwaren,

Fisch-Marinaden zc.

Delikatessen-Konsum.

Junge Tauben . Stück 70 Pf.,
„ Hahnen . „ M. 1.50.

Gänseleberwurst, Gänselebergalantine, Gänsebrüste, Ruchschinken, Lachs-Schinken, Trüffel- und Sardellenleberwurst, Pommer'sche Leber- und Blutwurst, Zungenwurst, Rotwurst mit Fleischwürfeln, Gothaer Sülze, Polnische Bauernbratwurst, Kochmettwurst, Münchener Bierwurst, Gothaer Cervelat- und Salamiwurst, Brannschweiger Mettwurst, Hamburger Rauchfleisch, Leberkäse, Frankfurter Leberwurst, Dürfleisch (Bacon), Casseler Rippensteak, Stuttgarter, Thoner-, Schinken- und Preßwurst, Wienerwürste zc., Frankfurter Bratwürste,

Ital. Salat mit feinst. Mayonnaise,

Salm i. Gelee 1/4 Pfd. 85 Pf.,

Mal i. Gelee 1/4 Pfd. 85 Pf.,

Sering i. Gelee 1/4 Pfd. 15 Pf.,

Kieler Bücklinge, Sprotten, ger. Male, ger. Lachs zc.,

Gervais-Käse, französl. Camemberts

frisch eingetroffen

bei

Jos. Blatz,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstr.

Telephon 1131.

Delikatessen-Konsum.

Frisch eingetroffen:

Schinken ohne Knochen,
Dürfleisch,

schön durchwachsen, bei

Carl Sager,

Großh. Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondeauplatz.

Telephon 358.

Neu eingetroffen:

Gänseleberwurst,
Gänseleber-Galantine,
geräucherte Gänsebrust

bei

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.



Täglich lebendfrisch eintreffend:

Blaufelchen

per Stück von 60 Pfg. an,
holl. Schellfische, Cablian,
Rotzungen, Schollen,
Bratschellfische, Merlans,
ff. Flußzander zc.

bei

Carl Pfefferle,

Erbprinzenstraße 23.

Telephon 1415. Telephon 1415.

Schellfische,
echte Holländer,
Blaufelchen

von frischer Sendung empfiehlt

B. Merkle,

Großh. Hoflieferant.

Feinsten russischen

Kaviar

in verschiedenen Preislagen,

Geräucherten Lachs,
Kieler Bücklinge,
Kieler Sprotten,

Neue Bismarckberinge,
Berliner Rollmöpfe,
Delikatessberinge

in verschiedenen Saucen,

Italienischen Salat,
Sardellenbutter

empfiehlt

AUGUST KLINGELE

AM KAISERPLATZ

Prima neues Sauerkraut
und

Frankfurter Bratwürste

empfiehlt

Wilh. Harlfinger,

Leopoldstraße 30. Telephon 1970.

St. Süßrahmbutter Pfd. 1.35
 „ **Landbutter** . . . Pfd. 1.20
 „ **Butterschmalz** gar. rein Pfd. 1.30
 bei 5 Pfd. à Pfd. 1.20
 „ **Schweineschmalz** deutsch. rein. Pfd. —.65
 bei 5 Pfd. à Pfd. —.60
 bei 50 Pfund-Kübel à Pfd. —.57
 31.2. empfiehlt
Fr. W. Hauser Wwe.,
 Erbprinzenstr. 21. Telephon 464.

Frische Champignons,
Celtower Rübchen
 bei
B. Merkle,
 Großh. Hoflieferant.

Futterartikel:

Hafer,
Kleie,
Welschkorn,
Welschkornschrot,
Gerste,
Weizen,
Abfallweizen,
Wicken,
Melasse,
Futtermehl,
Bruchreis,
Hirse,
Hanfsaat,
Kanariensaat,
Rübsaat,
Haferferne zc.

empfehlen
zu allerbilligsten Preisen

N. J. Homburger
 Kronenstr. 50, Telephon 152,
Mehl, Kolonialwaren und Landes-
produkte
en gros & en détail.



August Gnz, Hoflieferant,
Nachfolger
Schindele & Reichert,
 Telephon 1136, Karlsruferstr. 12,
 empfehlen täglich eintreffend

lebende Rhein- und frische Seefische,
 sowie alle Sorten **Geflügel** aus eigener
Mästerei, ferner **Rehziemer, Schlegel,**
Bügel, schuhfrische Hasen, Feldhühner,
Fasanen, Wildenten, billigst.

Parfettbodenwische,
 weiß, in 1 Pfund-Dosen,
65 Pfennig per Pfund

bei
N. J. Homburger,
 Kronenstr. 50.

4 Hauptgewinne

Pferde, die ich heute schon auszahlte, kamen
 mit vielen mittleren und kleineren Treffern
 aus der Frankfurter Lotterie an meine werthe
 Kundschaft, die ich alle gegen bar einlöse.

Demnächst spielen nun **Eugener, Zwei-**
brückener, Kreuz und Kaiserlautern
 à M. 1.—, 11 St. M. 10.—, **Wohlfahrt**
 à M. 3.30, **Ulmer** à M. 3.—, **Münchener**
 à M. 2.—

Carl Götz
 Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Karlsruher Liederfranz.



1841.

Samstag, den 23. Sept., abends 9 Uhr,
Entgegennahme wichtiger Mitteilungen,
Neuwahl der 3 und des Aufnahme-Kollegiums.
Nach Beendigung gemütliches Bei-
sammensein.

Die Herren Sänger werden dringend
 um vollzähliges Erscheinen gebeten.

Sonntag, den 24. September 1905
Sänger-Herbst-Ausflug.

Abfahrt nachmittags 2²⁵ Uhr nach
 Berghausen, Endziel: Wöfingen, Gast-
 haus zum „Ochsen“.

Unsere verehrl. aktiven und passiven
 Herren Mitglieder werden hierzu freund-
 lichst eingeladen.
 Alles Nähere Samstag abend im Ver-
 ein Lokal. 2.1.

Der Vorstand.

*2.2.

Tafeläpfel,

Erdbeer- und Grafensteiner,
 liefert zu 15 Mark per Zentner frei ins Haus, so
 lange Vorrat,
Hermann Spohrer, Weingarten.

Herren-Wäsche

Spezialität:
 Anfertigung nach Maß.

Grosses Lager
 in Unterzeugen jeder Art
 sowie in 6.5.
 — bunten Hemdenstoffen. —
 Stets Eing. v. Neuheiten.

August Schulz

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft
 Fernsprecher 1507. Herronstr. 24.

23.22.

Telephon 999.

Färberei und chem. Waschanstalt
Aug. Kellmann,

Rheinstrasse 23,
 Werderplatz 35, Lessingstrasse 78.
 Annahmestelle: Sofienstrasse 43.

Die Gegenstände werden auf Wunsch frei abgeholt
 und wieder zugestellt.
Prompte Bedienung. Billige Preise.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

21. Sept. Karl Birtl von Enzlingen, Hausdiener
 hier, mit Flora Pfeifer von Bernbach.
 21. " Josef Schönleber von Mannheim, Justiz-
 aktuar hier, mit Auguste Schmitt von
 hier.
 21. " Karl Keilbach von Rippurr, Schlosser
 hier, mit Barbara Ziegler von Lang-
 21. " Oswald Greiser von Kessel, Wagemacht-
 meister hier, mit Karoline Klein von
 Knielingen.

Geburten:

16. Sept. Emil, Vater Alfred Gößmann, Lok.-Heizer.
 17. " Rudolf Erwin, Vater Karl Jodl, Uhr-
 macher.
 17. " Heinrich Rudolf, Vater Friedrich Nagel,
 Gipsermeister.
 18. " Maria Bertha, Vater Heinrich Better,
 Bahnarbeiter.
 18. " Hedwig Auguste, Vater Oskar Decker,
 Friseur.
 18. " Richard Johann, Vater Johann Jaag,
 Straßenbahnschaffner.
 19. " Rupert, Vater Ernst Fischer, Hofprediger.
 19. " Eugen Franz, Vater Franz Rusch, in
 Feilenhauer.
 20. " Friedrich Ludwig August, Vater Bernhard
 Hauer, Oberpostschaffner.

Todesfälle:

19. Sept. Helene, alt 5 Monate, Vater Karl Battili,
 Schachtmeister.
 20. " Richard, alt 3 Monate 17 Tage, Vater
 August Haag, Opernsänger.
 20. " Wilhelm Liede, Ref.-Führer, ein Chemant,
 alt 36 Jahre.
 20. " Leo Derichs, Kaufmann, ledig, alt 26 Jahre.
 20. " Wilhelm, alt 2 Monate 4 Tage, Vater
 Gustav Ruder, Kaufmann.

Beerigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Freitag, den 22. September 1905:

- 1/2 3 Uhr, Leo Derichs, Kaufmann
 (Wöfingenstr. 18 a).
 3 Uhr, Gustav Barth, Resident b. evangel. Ober-
 firchenrat (Gutenbergstr. 1, 3. Stock).
 1/2 4 Uhr, Wilhelm Liede, Ref.-Führer
 (Sybelstraße 18, 2. Stock).

[6] III.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 20. September.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. r. r. Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Bleicher.

Eine Anklage wegen Vergehens gegen § 156 R.St.G.B. führte die in Ettlingen wohnhafte Ehefrau Katharina Hobapp, geb. Bohnert aus Kappelrodeck, vor die Strafkammer. Die Angeklagte wurde beschuldigt, am 13. April vor dem Amtsgericht Ettlingen in dem Civilprozeß Hobapp gegen Ruf, bei dem es sich um einen Möbelkauf handelte, bezüglich ihrer zu Protokoll gemachten Angaben unter eidstattlicher Versicherung erklärt zu haben, daß ihre Aussagen richtig seien, während dies nicht der Fall war. Die heutige Verhandlung ergab jedoch den Beweis von einem strafbaren Verschulden der Angeklagten nicht, weshalb dieselbe freigesprochen wurde.

Der Maurer August Braun aus Philippsburg, der am 5. August mittelst einer von ihm gefälschten Quittung den Löwenwirt Hed in Ottenau um den Betrag von 44 M 76 Pf für gelieferte Waren zu schädigen suchte, erhielt wegen Urkundenfälschung und Betrugsversuchs 4 Wochen Gefängnis.

Die Anklage gegen den Kaufmann Julius Mayer aus Baden wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung gelangte nicht zur Verhandlung.

In der Berufungssache des Sägers Jakob Scherbel aus Destringen wegen Körperverletzung erkannte das Gericht auf 1 Woche Gefängnis.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Kaufmann Wilhelm Stüber in Heberlingen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Heberlingen bis 19. Oktober, Prüfung: 26. Oktober.

Nachlaß des Handelsmanns Daniel Seligmann Guggenheim in Gailingen; Anmeldefrist beim Amtsgericht Koblach bis 10. Oktober, Prüfung: 17. Oktober.

Kaufmann Max Huch in Lahr; Anmeldefrist beim Amtsgericht Lahr bis 5. Oktober, Prüfung: 14. Oktober.

Kaufmann Josef Stein in Baden; Anmeldefrist beim Amtsgericht Baden bis 16. Oktober, Prüfung: 30. Oktober.

Fabrikant Karl Geiger in Stadt Kehl, Inhaber der Firma Karl Friedrich Geiger in Dorf Kehl; Anmeldefrist beim Amtsgericht Kehl bis 1. November, Prüfung: 20. November.

Schiffsnachrichten des Norddeutschl. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 20. September "Bieten" in Penang, "Breslau" in Cap Henry, "Koon" in Shanghai, "Prinzess Irene" in New-York, "Kaiser Wilhelm der Große" in Cherbourg, "Breslau" in Baltimore. Partiert am 20. September "Cöln" nach Harb, "Mann" Quessant. Abgegangen am 20. September "Barbarossa" von Genua, "Preußen" von Penang, "Kaiser Wilhelm der Große" von Southampton, "Wittenberg" von Antwerpen, "Schleswig" von Mexanbrien, "Norderney" von Villagarcia, "Nectar" von Baltimore.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 21. September früh.

Eugano bedeckt 15°, Biarritz dünnig 12°, Nizza halbbedeckt 16°, Triest bedeckt 18°, Florenz bedeckt 16°, Rom Gewitter 18°, Cagliari heiter 20°, Brindisi Regen 19°.

Wetterbericht der deutschen Seewarte in Hamburg vom 21. September 1905.

Ein Hochdruckgebiet mit Barometerständen von über 770 mm erstreckt sich heute von Schottland über die skandinavische Halbinsel bis nach dem weißen Meer, während eine Depression jenseits der Alpen liegt. Das Wetter ist in Deutschland trüb, ziemlich kühl und stellenweise regnerisch. Ruhiges, meist heiteres und trockenes Wetter ist wahrscheinlich.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: September, Barometer mm, Temp. in C, Windgesch. in m/s, Windrichtung, Himmel. Rows for 20. Sept. 9 u., 21. Sept. 7 u., 21. Sept. 2 u.

Höchste Temperatur am 20: 17,2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 12,2. Niederschlagsmenge des 20.: 4,1 mm.

Wasserstand des Rheins am 21. September früh: Schutterinsel 316, gestiegen 30, Kehl 321, gestiegen 41, Maxau 468, gestiegen 15, Mannheim 391, gefallen 6 cm.

[7] III

Telegraphische Kursberichte.

21. September 1905.

New-York.

Table with columns: Atohis-Topeka, Canada Pacific, Chicago Milw., Denver, Louisv. Nashv., New-York Erie, Central, North Pacific, Southern Pacific, Silber, Steel Comm., Prefer.

Wien (Vorbörse).

Table with columns: Kreditactien, Staatsbahn, Lombarden, Marknoten, Ungar. Goldrente, Kronenrente, Oesterr. Papierrrente, Silberrente, Länderbank, Goldagio.

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Table with columns: Debeers, Chartered, Goldfield, Randmines, Eaststrand, Chicago Milw., Denver Prefer., Atohis. Prefer., Louisv. Nashv., Union Pacific, Atohis. Com., Steel Comm., Prefer.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

Table with columns: Baden 1901, Baden 1902, abgest., i. Mark, 1892/94, 1900, 1896, 1904, Griechen, Argentinier abg., Chinesen 1896, Mexicaner, Russen v. 1902, Russ. Anl. 1905, Türkenlose, Türken 1903, Pfälz. Hyp.-Bank, Oberrhein. Bank, Comm.-Disconto-Bank, Berliner Bank, Bad. Zuckerfabrik, Gritzner, Karlsru. Maschinenfabr., Edison, Schuckert, Nordd. Lloyd, Packetfahrt, Rhein. Hyp.-Pfdbr.

Berlin (Nachbörse).

Table with columns: Kreditactien, Berliner Handelsges., Deutsche Bank, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Bochumer, Dortmunder C., Laurahütte, Gelsenkirchener, Harpener, Hibernia, Baltimore u. Ohio-shares.

Paris (Schluss).

Table with columns: 8% Rente, 4% Italiener.

Berlin (Anfang).

Table with columns: Kreditactien, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dresdener Bank, Berliner Handelsges., Darmstädter Bank, Comm.-Disconto-Bank, Bochumer, Laurahütte, Harpener, Dortmunder C., Baltimore u. Ohio-shares.

Paris (Anfang).

Table with columns: 8% Rente, 4% Italiener, 4% Spanier, Türken (unifiz.), Türkenlose, Ottoman, Rio Tinto.

Frankfurt (Anfang).

Table with columns: Kreditactien, Staatsbahn, Lombarden, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Gotthardbahn, Berliner Handelsges.

Karlsruher Stadtanleihen.

Table with columns: 4% v. 1900 Kdb. ab 1905, 3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907, 3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908, 3% v. 1899, 3% v. 1889, 3% v. 1896, 3% v. 1897.

Frankfurt (Nachbörse).

Table with columns: Kreditactien, Disconto-Commandit., Deutsche Bank, Dresdener Bank, Staatsbahn, Lombarden.

Berlin (Schluss).

Table with columns: 3 1/2% Reichs-Anleihe, 3% Preuss. Consols, 3% Baden, 3 1/2% Baden abg., 3 1/2% bad. Anleihe 1904, Kreditactien, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Nationalbank, Berliner Bank, Comm.-Disconto-Bk., Staatsbahn, Bochumer, Dortmunder C., Laurahütte.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Table with columns: Wechsel Amsterdam, London, Paris, Wien, Italien, Privatdiscont., Napoleons, 5% Reichs-Anleihe, 3 1/2% Preussen, 5% Italiener, 4 1/2% Portugiesen, 4% innere Russen, 4% Serben, 4% Spanier, Oesterr. Goldrente, Silberrente, Ungar. Goldrente, Kronenrente, Argentinier, 5% Southern, 5% Bulgaren, Disconto-Commandit., Darmstädter Bank, Schaaffh. Bank, Deutsche, Dresdener, Badische, Rhein. Kreditbank, Hypoth.-Bank, Pfälz. Hypoth.-Bank, Länderbank, Wiener Bankv., Bank Ottoman, Harpener, Gelsenkirchener, Laurahütte, Bochumer, Hibernia.

Gelsenkirchener.

Table with columns: Gelsenkirchener, Harpener, Hibernia, Dynamit, Canada, Allg. Elektr.-Gesellsch., Hörder Bergw.-Actien, Südd. Immo.-Act.-G., Schuckert, Westeregeln, Köln-Rottweil, Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr., Gritzner, Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3, Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2, Ung. Lokaleisenbahn-Obligations Ser. 1, 4 1/2% Russ. Anl. 1905, 4 1/2% Japaner, Privatdiscont.

Die Börse setzte heute die Aufwärtsbewegung in Eisen- und Kohlenaktien fort. Banken höher. Für Russen und Japaner herrschte gute Stimmung. Später trat mässige Abschwächung ein.

Frankfurt (Abendbörse).

Table with columns: Kreditactien, Disconto-Commandit., Dresdener Bank, Deutsche Bank, Staatsbahn, Lombarden, Bochumer, Gelsenkirchener, Harpener, Laurahütte, Hibernia, Italiener, Portugiesen, Mexicaner.

Tendenz: behauptet.

Petroleum!

Ich erlaube mir, da in letzter Zeit verschiedene Sorten Petroleum, unter den mannigfaltigsten Bezeichnungen angepriesen, in den Handel gebracht werden, Ihre Aufmerksamkeit auf mein

„Rein pennsylvanisches Petroleum“

zu lenken.

Woran **erkennt** man nun das

rein pennsylvanische Petroleum?

1. An dem geringen spezifischen Gewicht von unter 800 Gramm!

bei gleicher Temperatur.	1 Liter russisches Petroleum wiegt	ca. 810—824 Gramm,
	1 „ geringes amerikanisches Petroleum (Texas und Mischöle) wiegt „	810—820 „
	1 „ galizisches Petroleum wiegt	810 „
===== Dagegen: =====		
1 Liter rein pennsylvanisches Petroleum wiegt	797 Gramm,	
1 „ meiner Marke Salonöl wiegt	785 „	

Je leichter — desto besser!

2. An dem bläulichen Schimmer.

3. An der hohen Leuchtkraft, welche laut unparteiischen Analysen bei dem **rein pennsylvanischen Petroleum** in den gebräuchlichen Brennern höher ist, als bei den geringen Sorten.

4. An der absoluten Geruchlosigkeit und dem sparsamen Verbrauch.

Es kann nicht ausbleiben, dass das Publikum sehr bald diese Vorzüge erkennen wird, und möchte ich daher wiederholt Ihnen den Bezug **rein Pennsylvania-Petroleum**, des anerkannt besten amerikanischen Petroleums nahelegen.

Hochachtungsvoll

Hugo Post,

Karlsruhe i. B. * Yorkstrasse 41.

Dhne Konkurrenz, das allerfeinste in echten Schweizer

Madapolam-Stickereien

Stück von 4 m 10 cm von 80 % an, Madapolam-Lonjetten auf Doppelstoff, $4\frac{1}{2}$ m 60 %, Madeira, handgestickte Hemdenpassien, echte gestickte Schweizer Taschentücher 60 %, früherer Preis das zwei- und dreifache, engl. Watist-Taschentücher mit Hohlbaum, $\frac{1}{2}$ Duzend 1 A. Barmer Wäsche-Befahbürtchen in allen Farben, 10 m von 30 % an. Große Auswahl von Valence-Spizen, Spachtel-Spizen, gestickte Damen-Leibwäsche, Untertaillen, Taghemden, Nachthemden, Bein-kleider, Fantasie- und Ballhemden, Frisiermäntel, Hemdhosen, das allerfeinste in Stickerei- und Spizen-Unterröcken. Einen kleinen Posten hochfeine Appenzeller Stickerei. Ein- und Ansätze für feine Leibwäsche und Blusen sabelhaft billig, nur noch ganz kurze Zeit.

Fenchel aus Berlin, Erbprinzenstraße 32.

*3.8. Eine Regelbahn

für einen Tag in der Woche gesucht. Gefl. Offerten bittet man schriftlich nach Bismarckstraße 75, parterre, zu senden.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Freitag, den 22. September.

9 u. 2 Uhr: Ehrler, Gerichtsvollzieher, Öffent-

liche Versteigerung in Mühlburg, Binden-

platz 2.

10 Uhr: Großh. Notariat VII, Gasthof-Versteigerung

(Gasthof zum Rheinbad) in Maxau.

2 Uhr: Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung,

Pfänder-Versteigerung im Versteigerungs-

lokal im Rathaus.

2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Fahrnis-

Versteigerung im Auktionslokal Zähringer-

straße 29.

2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Öffentliche Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstr. 23.
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 $\frac{1}{2}$ 3 Uhr: J. Gromer, Waisenrat, Fahrnis-Versteigerung Schützenstraße 39, Seitenbau, zwei Treppen hoch.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 22. September:

Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.

Hoftheater. Othello. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Messplatz, hinter dem Stadtgarten. Gebr. Dagenbeck's große Schaustellung aus Indien. Hauptvorstellungen: nachmittags 3, $4\frac{1}{2}$, 6, 7 und $8\frac{1}{2}$ Uhr.

Oratorienverein Karlsruhe. Chorprobe im Singaal der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14. Damen 8 Uhr, Herren $8\frac{1}{2}$ Uhr abends.

Stadtgarten. Konzert der Kapelle des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50, nachmittags 4 Uhr.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.